

23. Mai 2014

Richtlinien

zur Erstellung **externer Abschlussarbeiten** in Industrieunternehmen

Der HSM übernimmt gerne die Betreuung externer, in der Industrie angefertigter Abschlussarbeiten (Bachelor-, Master- oder Diplomarbeit). Bevor jedoch die Betreuung zugesagt werden kann, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

1. Die angestrebte Arbeit muss erkennbar zu den **Forschungsschwerpunkten des HSM** passen. Diese Passgenauigkeit ist kurz (1/2 DIN A4 Seite) darzustellen.
2. Gemäß **Prüfungsordnung** muss die Arbeit vom Prüfungsamt genehmigt werden.
3. Vor Beginn der Arbeit muss eine **Aufgabenstellung** (ein bis zwei DIN A4 Seiten) vorliegen. Diese muss neben der Problemstellung, dem Ziel der Arbeit sowie der Vorgehensweise auch einen groben Zeitplan enthalten. Eine detaillierte Zeitplanung sollte zu Beginn der Arbeit erstellt werden.
4. Die Arbeit wird am HSM von Prof. Skoda und einem wissenschaftlichen Mitarbeiter betreut. Während der Arbeit legen wir großen Wert auf einen regelmäßigen Kontakt des Kandidaten zum Betreuer am HSM. Die **Betreuungssituation** in dem Unternehmen muss geklärt und dem HSM vor Beginn der Arbeit dargestellt sein. Idealerweise sollte dieses in einem Kick-Off Meeting geschehen, an dem der Kandidat, der Betreuer im Unternehmen, der betreuende wissenschaftliche Mitarbeiter am HSM sowie Prof. Skoda teilnehmen.
5. Um eine optimale Betreuung sicherzustellen, muss der Fortschritt der Arbeit dem HSM in ca. vierwöchigen Abständen in **Zwischenberichten** dargestellt werden. Die Darstellung sollte in Präsentationsform in einem Meeting erfolgen. Ein Kurzprotokoll, in dem die weiteren Schritte festgehalten werden, wird nach dem Meeting vom Kandidaten erstellt und an die Teilnehmer verteilt. Die Präsentationsunterlagen stehen dem HSM zur Verfügung. In Ausnahmefällen, z.B. bei einer großen örtlichen Entfernung des Unternehmens, kann die Berichterstattung in Schriftform erfolgen. In jedem Fall ist eine Abschlusspräsentation an der RUB notwendig.
6. Grundsätzlich ist der gesamte Inhalt einer Abschlussarbeit öffentlich zugänglich. Zur Wahrung von geheimen Unternehmensdaten sind Ausnahmen möglich. Diese Ausnahmen müssen zweifelsfrei vor Beginn der Arbeit vereinbart werden (**Geheimhaltungsvereinbarung**).

gez. Prof. Romuald Skoda

Kontakt: Romuald Skoda | IC 3/97 | romuald.skoda@rub.de | +49 234 32 28519